

# Inhaltsverzeichnis

Einleitung .....	13
<b>I. Die Statthalterschaft der Welser in Venezuela 1528–1556: Rekonstruktion der Ereignisse</b>	
<b>1. Die Rahmenbedingungen des Unternehmens .....</b>	<b>37</b>
1.1 Die Interessen der spanischen Krone .....	37
1.2 Die ‹Asientos› – Kronverträge zur Eroberung Amerikas .....	40
1.3 Der Weg der Welser-Gesellschaft ins Venezuela-Unternehmen .....	42
1.4 Die ‹Venezuela-Verträge› .....	51
1.5 Zum ‹Chile-Projekt› der Fugger .....	55
1.6 Die wirtschaftliche Planung des Venezuela-Unternehmens .....	57
1.7 Die Welser-Faktoren in Übersee. Ihre Herkunft und die Auswirkungen ihrer Stellung in der Gesellschaft auf das Venezuela-Unternehmen .....	59
<b>2. In Venezuela: Die Orientierungsphase 1529–1531 .....</b>	<b>69</b>
2.1 Die Etablierung des Welser-Gouvernements und die Gründung von Coro .....	69
2.2 Die Erkundung des Westens – die erste Entrada Ambrosius Alfingers 1529/30 .....	71
2.3 Die Gründung Maracaibos .....	73
2.4 Zum Verständnis der Stadtgründungen während der Konquista .....	74
2.5 Die Erkundung des Südens der Provinz – die erste Entrada Nikolaus Federmanns 1530/31 .....	76
2.6 Die Sabotierung des Montanprojekts .....	79
2.7 Aus dem Alltag der Konquista .....	82
2.7.1 ‹Freundschaft›: Das Verhältnis zwischen Konquistadoren und Eingeborenen auf den Entradas	82
2.7.2. Die Versklavung von Indianern	84
2.8 Die zweite Entrada Alfingers, Teil 1: Die Invasion der Kordillern 1531–1532. ....	89
2.8.1. Die Plünderung des ‹Tals der Pacabueyes›	90
2.8.2. Die Spur nach ‹Cundin›	93

<b>3. Die Suche nach dem ‹Goldland› Cundinamarca: 1532–1539 . . .</b>	<b>97</b>
3.1 Cundinamarca . . . . .	97
3.1.1 Die Muisca-Kultur	97
3.1.2 ‹Not to see the sun› – der Gottkönig El Dorado und das Ritual der Vergoldung	99
3.2 Die zweite Expedition Alfingers, Teil 2: An der Grenze zu Cundinamarca 1532–1533 . . . . .	101
3.2.1 Die Meuterei der Truppen Alfingers und die überstürzte Fortsetzung der Entrada	101
3.2.3 Die Ermordung Alfingers im Tal von Chinácota	107
3.3 Die Spaltung der Provinzführung: Venezuela unter Georg Hohermuth und Nikolaus Federmann . . . . .	109
3.3.1 Verleihung der Gouverneurswürde an Nikolaus Federmann und vorübergehende Aberkennung	109
3.3.2 Der ‹Interimsgouverneur›: Georg Hohermuth von Speyer	112
3.3.3 Die Teilung der Streitkräfte zwischen Federmann und Hohermuth	114
3.3.4 Der ‹Lengua und Adalid› Estéban Martín	116
3.4 Die Entrada Estéban Martíns und Georg Hohermuths 1535–1538 . . .	120
3.4.1 Das Scheitern an den Pässen nach Cundinamarca	120
3.4.2 Auf dem Weg ins Inkareich	125
3.4.3 Der Tod Martíns und der Abbruch der Entrada	129
3.5 Venezuela während der Entrada Hohermuths . . . . .	131
3.5.1 Die Verlegung des Provinz-Zentrums nach ‹Santa María de las Nieves› (Riohacha)	131
3.5.2 Die Sperrung des Weges nach Cundinamarca durch den Gouverneur von Santa Marta	135
3.5.3 Die zurückgehaltenen Ernennungsurkunden Federmanns: Eine Intrige unter den Übersee-Faktoren der Welser	136
<b>4. Höhepunkt und Scheitern der Venezuela-Unternehmung . . . .</b>	<b>138</b>
4.1 Die Beteiligung Nikolaus Federmanns an der Gründung Neu Granadas . . . . .	138
4.1.1 Federmanns Entrada nach Cundinamarca 1537–1539	138
4.1.2 Gonzalo Jiménez de Quesada – der erste Konquistador in Cundinamarca	141
4.1.3 Die Anerkennung Federmanns und des Hauses Welser als gleichberechtigte Eroberer des ‹Nuevo Reino de Granada›	142
4.1.4 Die Beteiligung Federmanns an der Gründung von Bogotá und weiteren Städten	146
4.2 Das Konquista-Unternehmen der Welser im Kontext des Politikwechsels der Krone . . . . .	149
4.2.1 Neu Granada: die letzte große Erwerbung in der Konquista Amerikas	149
4.2.2 Der Politikwechsel von der Konquista zur Kolonisation	152

4.3	Der Höhepunkt der Konquista-Unternehmung der Welser und ihr Ende am 16. September 1540 . . . . .	157
4.3.1	1539/1540: Die Bemühungen der Welser zur Übernahme Neu Granadas	157
4.3.2	Der 16. September 1540: Die Ausschaltung der Welser im Konquista-Geschäft	161
5.	Rückzug der Welser aus Venezuela und Marginalisierung der Provinz nach 1540 . . . . .	164
5.1	Venezuela im Sog Neu Granadas: Desertion und Abwanderung . . . . .	164
5.2	Auflösung der Konkursmasse: Die Vorbereitung der letzten Entrada der Welser . . . . .	166
5.3	Die Entrada Philipps von Hutten zum «El Dorado bei den Amazonen» 1541–1546 . . . . .	168
5.3.1	Zur Entstehung des Mythos von El Dorado	168
5.3.2	Die Suche nach dem «Gebirge der Amazonen»	169
5.3.3	Das Scheitern der Entrada bei den Omaguas im Chiribiquete-Gebirge	172
5.3.4	Eine neue archäologische Entdeckung: Die Chiribiquete-Kultur	178
5.4	Venezuela nach dem Rückzug der Welser-Gesellschaft . . . . .	181
5.4.1	154–1546: Interregnum und territorialer Zerfall der Provinz	181
5.4.2	1546: Die Verlegung des Provinz-Zentrums nach El Tocuyo	184
5.4.3	Zu den Morden an Hutten und Welser	185
5.4.4	Die Vereinnahmung Venezuelas durch die Krone	188
6.	Zusammenfassung der wichtigsten Forschungsergebnisse . . . . .	191

## II. Die Welser-Historiografie vom 16.–20. Jahrhundert in Neu Granada und den Nachfolgestaaten Kolumbien und Venezuela

1.	Die Chronistenberichte vom 16.–18. Jahrhundert . . . . .	195
1.1	Die frühen Chronisten und die Wirkung der Zensurbehörde . . . . .	195
1.1.1	Bartolomé de las Casas: «Brevisima Relación de la Destrucción de las Indias» (1552)	195
1.1.2	Gonzalo Fernández de Oviedo y Valdés: «Historia General y Natural de las Indias» ([1557], 1851)	198
1.1.3	Die spanische Zensur	200
1.1.4	Juan de Castellanos: «Elegías de Varones Ilustres de Indias» ([1585], 1841)	202

1.2 Die späteren Chronisten .....	205
1.2.1 Fray Pedro de Aguado: «Recopilación Historial de Venezuela» ([1583], 1906) .....	205
1.2.2 Fray Pedro Simón: «Noticias Historiales de las Conquistas de Tierra Firme en las Indias Occidentales» (1627) .....	208
1.2.3 Juan Rodríguez Freyle: El Carnero. Conquista y Descubrimiento del Nuevo Reino de Granada y Fundación de la Ciudad de Santafé de Bogotá ([1638], 1859) .....	211
1.2.4 Lucas Fernández de Piedrahita: «Noticia Historial de las Conquistas del Nuevo Reino de Granada» (1688) .....	213
1.2.5 José de Oviedo y Baños: «Historia de la Conquista y Población de la Provincia de Venezuela» (1723) .....	215
2. Die Welser-Epoche in der postkolonialen Historiografie .....	218
2.1 Instruktion statt Information: Die staatlich gesteuerte Historiografie Venezuelas .....	218
2.2 Rafael María Baralt: Die staatliche Auftragsarbeit «Resúmen de la Historia de Venezuela» (1841) .....	220
2.3 Kolumbien: Amateurihistoriografie in den Zeiten des Bürgerkriegs ..	222
2.3.1 Joaquín Acosta: «Descubrimiento y Colonización de la Nueva Granada» (1848) .....	223
2.3.2 Weitere Amateurihistoriker und Schulbuchautoren .....	226
2.3.2.1 José Antonio de Plaza .....	226
2.3.2.2 José Joaquín Borda .....	226
2.3.2.3 Soledad Acosta de Samper .....	227
3. Die Welser-Historiografie im 20. Jahrhundert .....	230
3.1 Der staatstragende «Venezolanische Positivismus» und das Neue Geschichtsbild von José Gil Fortoul .....	230
3.2 Die Welser-Epoche im Geschichtsbild Gil Fortouls .....	233
3.3 Die «Ocupación Alemana de Venezuela» von Jules Humbert (1906): Eine unzeitgemäße Publikation durch den historischen Traditionalismus (1985) .....	235
3.4 Die Kolumbianische Geschichtsakademie: Stütze des politischen Systems in Kolumbien .....	238
3.5 Die Welser im offiziellen Geschichtslehrbuch von Henao und Arrubla .....	241
3.6 Welser-Historiografie im Zweiten Weltkrieg: «Los Alemanes en la Conquista de Venezuela» (1941) – «Germans in the Conquest of Venezuela» (1943) .....	243
3.6.1 Germán Arciniegas – der «Große Alte Mann» der kolumbianischen Geschichtsschreibung .....	243
3.6.2 Die Welser als Erfinder des Konzentrationslagers .....	245
3.6.3 Der politische Hintergrund der Polemik Arciniegas' .....	248

<b>4. Die Professionalisierung der Wissenschaft in Kolumbien und Venezuela</b> . . . . .	251
4.1 Erste Ansätze zu wissenschaftlicher Methodik in den 1920er Jahren: Die Welser in den Werken von Luis Alberto Sucre und Carlos Panhorst . . . . .	251
4.2 Die wissenschaftlich fundierte Welser-Historiografie und die Trennung von Forschung und Lehre . . . . .	253
4.2.1 Guillermo Morón: ‹Los Orígenes Históricos de Venezuela› (1954)	254
4.2.2 Demetrio Ramos Pérez: ‹Wissenschaft› im Dienst des venezolanischen Traditionalismus	260
4.2.3 Hermano Nectario María: ‹Los Orígenes de Maracaibo› (1959)	262
4.2.4 Juan Friede: ‹Los Welser en la Conquista de Venezuela› (1961)	266
4.2.5 José Ignacio Avellaneda Navas: ‹Los Compañeros de Féderman› (1990)	271
<b>5. Zusammenfassung der wichtigsten Forschungsergebnisse</b> . . . . .	272

### III. Die Welser-Zeit in der lokalen Erinnerungskultur Kolumbiens und Venezuelas

<b>1. In den Großstädten</b> . . . . .	275
1.1 Santafé de Bogotá . . . . .	275
1.1.1 Die Zeugnisse: Erinnerung an nur einen Gründer, Jiménez de Quesada	275
1.1.2 Die Diskussion: Federmann – der gelassene Zuschauer?	276
1.2 Maracaibo . . . . .	283
1.2.1 Die Zeugnisse – Stadt ohne Stadtgründer	283
1.2.2 Die folgenlose Entscheidung der Diskussion zu Gunsten Alfingers	284
<b>2. Regionale Zentren und Kleinstädte</b> . . . . .	289
2.1 Santa Ana de Coro . . . . .	289
2.1.1 Die Zeugnisse: Juan de Ampíes, der Kazike Manaure und das Verschweigen der Welser-Epoche	289
2.1.2 Die ‹Welser-Grabplatte›	290
2.1.3 Die Diskussion: Ampíes oder Alfinger?	290
2.2 Der Staat Lara und El Tocuyo: Die Welser-Epoche als Un-Zeit . . . . .	294
2.3 Riohacha . . . . .	298
2.3.1 Die Zeugnisse: Platz, Statue und Club Nikolaus Federmann	299
2.3.2 ‹Der berühmte Konquistador› oder ‹Die armen Fischer›? Die Diskussion um den Stadtgründer	299

2.4	Chinácota . . . . .	303
2.4.1	Zeugnisse im Todesort Alfingers	304
2.4.2	Alfingers Apotheose: Der Stadtgründer Chinácotas	305
3.	<b>Kleine Orte und Dörfer</b> . . . . .	307
3.1	Altagracia, «gegründet von Ambrosius Alfinger im Jahre 1529» . . . . .	307
3.2	Cuara . . . . .	307
3.2.1	Die Zeugnisse: Genetisches Erbe der deutschen Konquistadoren?	308
3.2.2	Die Diskussion um die deutschen Gene	309
3.3	San Juan de Arama – Llanos Orientales: Erinnerungskultur in einer Zone permanenter Konflikte . . . . .	311
4.	<b>Zusammenfassung der wichtigsten Forschungsergebnisse</b> . . . . .	316
	<b>Schlussbetrachtung</b> . . . . .	319
	<b>Anhang</b> . . . . .	329
	Quellen- und Literaturverzeichnis . . . . .	329
	Dank. . . . .	341